

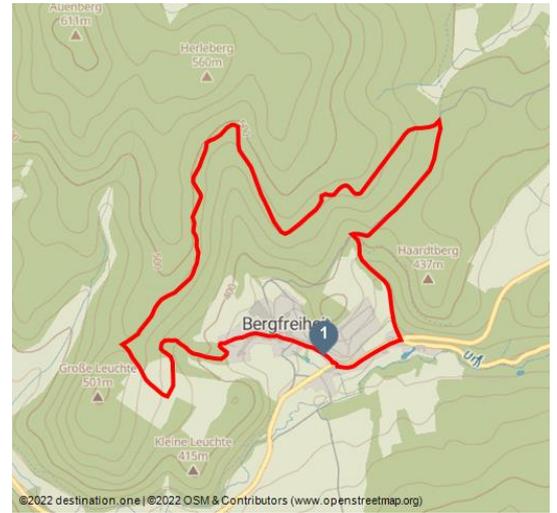


Bergfreiheits Rundwanderweg - Wandern im Märchenwald

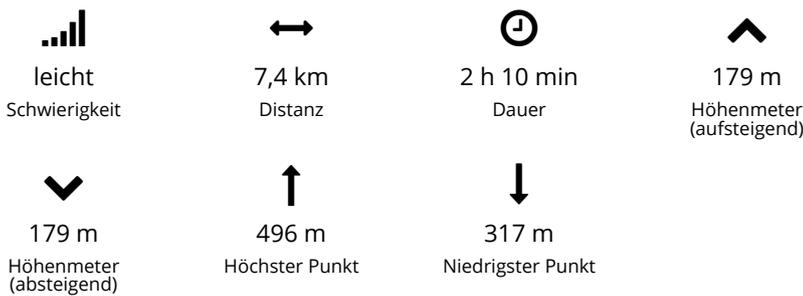
Wanderung



Schneewittchen-Haus - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Tourdaten:



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Vom "Schneewittchendorf" Bergfreiheit aus führt dieser reizvolle Rundweg durch dichte Buchenwälder in der urwüchsigen Landschaft des Kellerwaldes.

Vom traditionsreichen, im Urfftal gelegenen Bergwerksdorf Bergfreiheit aus führt dieser schöne Rundweg in den Wald, wo er die meiste Zeit verläuft. Beim Aufstieg geht es durch einen Eichen-Hainbuchenwald, und danach bestimmen alte Buchenbestände das Bild, so dass man hier – im Winter wie im Sommer – die typische und besondere Vegetation des Kellerwaldes in ihrer Ursprünglichkeit erleben kann.

Entlang des Finstertales gibt der Wald an einigen Stellen den Ausblick auf die umgebenden Berge frei. Gegen Ende der Wanderung wird man mit einem der schönsten Ausblicke belohnt: Der Weg tritt, weit oberhalb des Ortes, auf eine Wiese, von der man einen herrlichen, weiten Blick auf das östliche Urfftal und

Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Panorama
- ★☆☆☆☆ Kondition

Adresse:

34537 Bad Wildungen

Autor:

Gereon Schoplick (Stadtmarketing Bad Wildungen)

die umgebenden Berge hat sowie nach Süden zum Wüstegarten, der höchsten Erhebung des Kellerwaldes.

Trotz gefährlich klingender Flurbezeichnungen wie "Kniebrecher" enthält die kleine, aber sehr schöne Tour keine nennenswerten Schwierigkeiten und ist daher auch für wanderbegeisterte Familien mit Kindern zu empfehlen, auch in Kombination mit den unten beschriebenen Sehenswürdigkeiten.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Kulturell interessant, Rundweg, Barrierefrei

Startpunkt:

Ortsmitte Bergfreiheit

Zielpunkt:

Ortsmitte Bergfreiheit

Sicherheitshinweise:

Der Rundwanderweg führt durch schattige Wälder und offenes Gelände. Es können hin und wieder Bäume umgekippt und Äste auf den Weg gefallen sein. Die Benutzung des Wanderwegs erfolgt auf eigene Gefahr. Bei starkem Wind, kräftigem Regen und bei Schneefall sollten Sie diesen Wanderweg nicht begehen.

Auf den Karten und Schildern vor Ort sind die offiziellen Rettungspunkte (z.B. KB-617) eingetragen / markiert. Bei Verletzungen können Sie dem Rettungsdienst (Telefon: 112) den jeweiligen Punkt durchgeben.

Das Handynetz ist leider nicht flächendeckend für den Internetempfang.

Ausrüstung:

Tages-Wanderrucksack (ca. 20 Liter) mit Regenhülle, festes und bequemes Schuhwerk, witterungsangepasste und strapazierfähige Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, ggf. Teleskopstöcke, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, Kartenmaterial

Tipp des Autors:

Eine Reihe von attraktiven Sehenswürdigkeiten thematisieren auf anschaulich erfahrbare Weise die Vergangenheit des Ortes als Bergwerksstandort: das Museum im "**Historischen Bergamt**", die **Edelsteinschleiferei Lange** sowie das **Besucherbergwerk**.

Einkehrmöglichkeiten:

- **Hardtmühle** mit malerischer Terrasse am Teich und reichhaltigem Angebot an Kuchen und Speisen.

Organisation:

Edersee | Deine Region: wild, bunt, gesund.
<https://www.edersee.com/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/xd-wd>

Quelle: destination.one

ID: t_100277364

Zuletzt geändert am 08.02.2024, 10:43

- Der Gasthof "**Zum Urfftal**", betrieben von Familie Brockmeyer, überzeugt mit regionalen Produkten und exzellenter gutbürgerlicher Küche.

Anfahrt:

Verkehrsmäßig ist Bad Wildungen und seine Ortsteile dank seiner zentralen Lage mitten in Deutschland und der Anbindung auch an überörtliche Verkehrsadern recht gut erschlossen.

Dabei halten großzügig geplante Umgehungsstraßen innerorts den Durchgangsverkehr fern. Die Anfahrt führt Sie über die Autobahnen

- A 44 (Ausfahrt-Nr. 64, Diemelstadt)
- A 5/A 7 (Ausfahrt-Nr. 84, Homberg/Efze)
- A 49 (Ausfahrt-Nr. 15, Wabern)
- und die Bundesstraßen B 253 sowie B 485

Parken:

In der Kellerwaldstraße (Hauptstraße) durch den Ort gibt es reichlich Parkplätze. Ideal ist der Parkplatz Kellerwaldstraße Abzweig zur Hardtbergstraße. Kostenfreie Parkplätze.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Nächstgelegene Bushaltestelle/n: Bad Wildungen-Bergfreiheit Mitte

Linie/n: 544, AST 583.4

NVV-Servicetelefon: 0800-939-0800

Alle Verbindungen inkl. AST-Taxi Verbindung sind über die NVV-Fahrplanauskunft genauestens ersichtlich - www.nvv.de/fahrplanauskunft

Tipp für das Smartphone - "NVV Mobil" App im jeweiligen App-Store vor der Tour herunterladen!

Generell sollte auch das "**AST-Taxi (AnrufSammelTaxi)**" mit in die Planung einfließen. Mit den AnrufSammelTaxis (AST) stellt der NVV die Mobilität auf den Strecken sicher, die nicht so stark nachgefragt werden. Statt mit dem Bus sind Sie hier in normalen Taxen oder Mietwagen unterwegs. Auch AST haben feste Fahrplänezeiten – Sie müssen lediglich Fahrtwunsch (in der Regel) bis 30 Minuten vor der Fahrt telefonisch anmelden. Bedenken Sie auch, AST fahren nur, wenn parallel keine normalen Linienbusse fahren.

AnrufSammelTaxi-Zentrale: +49 (0) 5631-5062088

Karte/Karten:

Wander- & Radwanderkarte Bad Wildungen - Herausgeber: Kur- & Verkehrsverein Bad Wildungen e.V. - GEO-VERLAG Kaufungen (1:33.000)

Weitere Infos / Links:

www.bergfreiheit.de

www.bad-wildungen.de/de/gesundheit-tourismus



Schlehen im Winter - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Am Hardtberg - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Wolfsgraben - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Winterzauber rund um Bergfreiheit - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Hochsitz im Winterwald - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Wanderer im eingeschneiten Buchenwald - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Schutzhütte am Kniebrecher - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Ausblick zum Rotestein - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Wanderer im Finstertal bei Schnee - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Sickerquelle im Winter - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



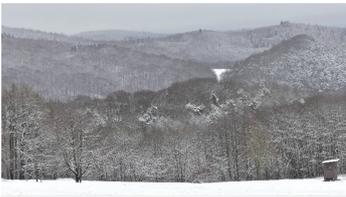
Winter-Impression im Buchenwald - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Wurzeln am Fels - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Herrlicher Ausblick in den Kellerwald - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Winterlandschaft am Spitzenberg - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Blick auf Bergfreiheit - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Museum Historisches Bergamt - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen

